

neue dimensionen

EVANGELISCHE GEMEINDE WIEN-GUMPENDORF
FOLGE 292 SOMMER 2023



Spiegel in einer Ausstellung über Festkultur im MAK (Foto: Edith Schiemel)



Liebe Gemeinde,

ein Spiegel ist ein ganz alltäglicher Gegenstand und zugleich ein sehr faszinierender. Bevor wir in der Früh aus dem Haus gehen, schauen wir in den Badezimmerspiegel um zu überprüfen, ob wir uns den anderen zumuten können; je nach Persönlichkeit werden diesem kritischen oder bewundernden Blick im Laufe des Tages noch zahlreiche weitere folgen. Autofahren wäre ohne Rück- und Seitenspiegel nicht möglich. Und auch als Einrichtungsgegenstände sind Spiegel beliebt; sie können einen Raum weiter und interessanter wirken lassen wie etwa das Arrangement barocker Spiegel in einer Ausstellung über Festkultur im Wiener Museum für angewandte Kunst im Frühjahr 2023.

Ein Spiegel verhilft dem Betrachter, Dinge wahrzunehmen, die zwar anwesend, aber aus der Perspektive des Betrachters nicht zu sehen sind. Um sich in einem Spiegel betrachten zu können, muss das Subjekt in das spiegelnde Objekt blicken; daher wird der Spiegel oft zur Selbstvergewisserung genutzt. Allerdings sehen wir uns im Spiegel nicht wie die anderen. Wir sind spiegelverkehrt. Ich bin nicht mein Abbild. Mein Wesen geht über mein Spiegelbild hinaus.

Zur Zeit des Neuen Testaments war ein Spiegel ein seltener Luxusgegenstand, dessen Eigenschaften aber auch bei einfacheren Menschen bekannt gewesen sein dürften. Insofern konnte der Apostel Paulus damit rechnen, dass der Symbolgehalt seiner Worte verstanden wird, wenn er in 1. Korinther 13, 12 schreibt: *„Wir sehen jetzt durch einen Spiegel in einem dunklen Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin.“*

Gegenüber einer Gruppe von Christen, die schon alles zu wissen meint über Gott und die Welt, betont Paulus, dass wir die vollkommene Gottesschau erst in der eschatologischen Endzeit haben werden. Alle jetzige Erkenntnis ist nur Stückwerk, Fragment, und wie die - nicht besonders gute - Reflexion eines (wohl metallenen) Spiegels.

Man könnte bedauern, dass Gott sich uns nicht ganz offenbart, dass er sich immer wieder verbirgt, dass er sich zu entziehen scheint. Andererseits haben wir ja nicht nichts. Wir sehen Gott stückweise und wie in einem Spiegel. Wir kennen Aspekte Gottes und wir haben, vermittelt durch Jesus Christus und die Heilige Schrift, eine Ahnung von seinem Wesen und seinem Willen.

Und wir haben in dem Vers, der im 1. Korintherbrief auf das Bild vom Spiegel folgt, ein Versprechen, was uns durch die Zeiten tragen kann, was unser Leben bestimmen soll: *„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen“* (1. Korinther 13, 13).

Pfarrerin Edith Schiemel

Ankündigung

Gottesdienst zur feierlichen Entpflichtung von Michael Bubik

Diakonie 
Eine Welt

Rektor der Diakonie eine Welt

23. Juni 2023 | 15.00 Uhr

Gustav-Adolf-Kirche in Wien-Gumpendorf



EINLADUNG

zum Herbst-Grillen

am **Freitag, 8. September 2023**

um **18 Uhr**

(Garten oder Sakristei)



Vorankündigung



**Gemeinsamer Gottesdienst der
Region Wien-Mitte** (Pfarrgemeinden Bezirke 1-9)
mit anschließendem gemütlichem Zusammensein

am **Sonntag, 10. September 2023 um 10 Uhr**

Ort: wird noch bekanntgegeben

Weitere Informationen finden Sie auf unserer website bzw. im Newsletter

Welt und den Glauben neu entdecken

Der Tag neigt sich dem Ende zu, langsam wird es dunkel. Rauchwolken steigen im Pfarrgarten auf — das Lagerfeuer kommt nur langsam ins Brennen. Gegrillt wurde auf dem Elektrogrill, so dass alle schon satt sind. Rund um das Feuer Jugendliche, die gerade in einem kriminalistischen Planspiel darüber nachgedacht haben, wer am Tod eines Hochburger Kaufmanns schuld ist. Gegen 23 Uhr feiern wir noch eine Andacht bei Kerzenschein in der Kirche, bevor die Isomatten im Altarraum ausgerollt werden.

Kirchenschlaf, so heißt nur ein Event, den es auch im neuen **KONFIKURS 2023/24** geben wird. Daneben ein Wochenende auf einer mittelalterlichen Burg, ca. 14tägige Treffen im Jugendkeller und weitere Einzelaktionen. In der letzten Septemberhälfte geht es los. Wenn Sie ein Kind haben, welches dann mindestens die 8. Schulstufe besucht, ist es in unserem Kurs gut aufgehoben — Gemeinschaft, Spiele, Nachdenken über das Leben und den Glauben, Kennenlernen gleichaltriger und älterer Jugendlicher inklusive. **ANMELDUNGEN** sind ab sofort möglich — schreiben Sie uns ein Mail oder rufen Sie an. Und keine Angst — es besteht am Ende des Kurses kein Konfirmationszwang — auch anfängliches Schnuppern mit der Option, wieder auszusteigen, ist möglich.

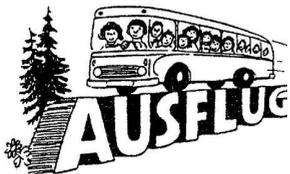


Michael Bickelhaupt

Unser Jugendreferent Jonas, hier noch in jüngeren Jahren

GEMEINDEAUSFLUG zum Thema „Erneuerbare Energien“

(Windpark Zurndorf u.a.)



am **Sonntag, 2. Juli 2023, 8 - 18 Uhr**

nähere Informationen und
Anmeldung bei Pfarrerin
Schiemel (0699 18877727)



SENIOREN in GUMPENDORF

Herzliche Einladung zu einem **SENIORENNACHMITTAG** am
Montag, 18. September, 15.00 Uhr (Sakristei). Thema wird „Der



Frauenpavillon auf der Wiener

Weltausstellung“ sein: Als am 1. Mai 1873 die Wiener Weltausstellung als fünfte ihrer Art und erste im deutschsprachigen Raum ihre Pforten öffnete, erbrachte sie mit der erstmaligen Errichtung eines „Frauenpavillons“ auch eine Pionierleistung im Sichtbarmachen der weiblichen Arbeitswelt. Erstmals wurden auch Erwerbsarten in den unterbürgerlichen

Schichten gezeigt, was auch die junge Frauenbewegung im Kampf um Gleichberechtigung in Bildung und Entlohnung stärkte.

Im Anschluss feiern wir die aktuellen Geburtstage. Auf unsere fröhliche Runde freut sich

Pfarrerin Edith Schiemel

GOTTESDIENSTE

25.06.	10 Uhr		Pfr. Schiemel und Pfr. Bickelhaupt Gemeindefest
02.07.	10 Uhr		Lektor Leisser
09.07.	10 Uhr		Pfr. Schiemel
16.07.	18.30 Uhr		Lektorin Westhauser
23.07.	10 Uhr		Lektorin Bukovics
30.07.	10 Uhr		Pfr. Bickelhaupt
06.08.	10 Uhr		Pfrin. Schiemel
13.08.	18.30 Uhr		Pfr. Bickelhaupt
20.08.	10 Uhr		Pfr. Bickelhaupt
27.08.	10 Uhr		Lektorin Knoll
03.09.	10 Uhr		Pfr. Bickelhaupt
10.09.	10 Uhr		gemeinsamer Gottesdienst der Region „Wien-Mitte“
17.09.	18.30 Uhr		Lektorin Westhauser
24.09.	10 Uhr		Pfrin. Schiemel
01.10.	10 Uhr		Pfrin. Schiemel ERNTEDANK (1. Wahlsonntag)
08.10.	10 Uhr		Lektorin Knoll
15.10.	18.30 Uhr		Pfr. Bickelhaupt (2. Wahlsonntag)

HERZLICHEN DANK

für Ihre Spenden in Höhe von

€ 130,-- Geburtstagsspenden/€ 100,-- Jugendarbeit/€ 90,-- Kinderarbeit/
€ 695,-- Gemeindefest/€ 415,-- Spenden ohne Widmung/
€ 400,99 Eltern-Kind-Café/€ 30,-- Kirchenmusik/
€ 35,-- Libanonhilfe

Stand per 31. März 2023

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN



KONFICLUB ab September
Donnerstag 18-20 Uhr im Jugendkeller



FINSTERLINGS GEFÄHRT*INNEN (8-12jährige)

Nächste Termine:
19. Juni/ab September



Eltern-Kind-Café

ELTERN-KIND-CAFÉ

jeden Mittwoch und Donnerstag 15-18 Uhr (Sommerpause)
(ausgenommen Feiertage und Ferien)



JUGENDTREFF

Donnerstag 18 Uhr im Jugendkeller (ab September)



THEOLOGISCHER GESPRÄCHSKREIS (ab September)

einmal monatlich Dienstag oder Mittwoch, siehe website oder
in den Erinnerungsmailverteiler eintragen lassen



BIBELSTUNDE

BIBELSTUNDE (ab September)

in der Regel jeden 2. Mittwoch um 15:30 Uhr in der Sakristei

"PLAUDERN im Garten"

am **Mittwoch, 5. Juli**

am **Mittwoch, 9. August** und

am **Mittwoch, 6. September**

jeweils von **15.00 bis 17.00 Uhr**

Auf nette Gesellschaft in unserem Pfarrgarten freut
sich Pfarrerin Edith Schiemel





Gemeindevertretung 2023

**Deine Kirche.
Deine Wahl.**

Bereits in den letzten beiden Ausgaben unserer Gemeindezeitung haben wir Sie über die kommenden Wahlen informiert. Im Herbst 2023 finden die Gemeindevertretungswahlen für die Funktionsperiode 01/2024 bis 12/2029 statt. Das Presbyterium lädt Sie daher

herzlich ein, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen, zur Wahl zu gehen und damit Ihr Interesse an unserer Gemeinde zu bekunden und das Gemeindeleben wesentlich mitzubestimmen. Diese Wahlen sind auch über die Gemeindegrenzen hinaus die Grundlage für alle weiteren Wahlentscheidungen bis in die höchsten Gremien.

WAHLBERECHTIGT sind alle Gemeindemitglieder, die am 1. Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

ORT UND ZEIT: Die Wahl findet in unserer Gemeinde am **Sonntag, 1. Oktober**, und am **Sonntag, 15. Oktober**, jeweils nach dem Gottesdienst, ab ca. **11.00 Uhr** in der **Sakristei** statt. An beiden Tagen haben Sie bis **12.00 Uhr** Zeit zu wählen.

ANZAHL DER GEMEINDEVERTRETER*INNEN:

Laut Gemeindeordnung besteht die **Gemeindevertretung aus 33 Mitgliedern**. Die 33 Kandidat*innen, die die meisten Stimmen erhalten, sind die gewählten Gemeindevertreter*innen.

BRIEFWAHL: Die Gemeindevertretung wird in ihrer Sitzung am 22. Mai entscheiden, ob die Briefwahlunterlagen automatisch an alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder ausgesandt werden oder nicht. Wir informieren Sie darüber u. a. auf unserer Homepage (GV-Wahl: <https://www.gumpendorf-evang.at/gemeindegewahl-23>). Sie können aber die Entscheidung über den Versand an alle und auch alle weiteren Informationen zur Wahl gerne über unsere Pfarrkanzlei erfragen.

Wenn Sie die Briefwahl bevorzugen und es keinen allgemeinen Versand gibt, melden Sie sich bitte bis **22.09.2023** im Pfarramt (Tel.: 597 34 30 oder E-Mail: "javascript:void(0);" kanzlei@gumpendorf-evang.at) für die Zusendung der Briefwahlunterlagen. Auf Ihre Anfrage senden wir Ihnen diese gerne zu. Schicken Sie das Retourkuvert an uns (das Evangelische Pfarramt A. B. Wien-Gumpendorf) zurück. Das Kuvert muss bis **spätestens 13. Oktober** im Pfarramt einlangen.

UMGANG MIT DEM STIMMZETTEL: Wenn Sie den Stimmzettel an einem der beiden Wahltage in der Wahlzelle ausfüllen, empfehlen wir Ihnen, sich schon zuvor Gedanken über Ihre Wahl zu machen — vielleicht ist Ihnen die Kandidat*innenvorstellung in dieser Ausgabe dabei eine Hilfe. Kreuzen Sie **maximal 33** Kandidat*innen an. Schreiben Sie bitte außer den Kreuzen nichts auf den Stimmzettel. Das könnte seine Gültigkeit beeinträchtigen. Ihr Wille muss klar erkennbar sein und es sollte keinen Hinweis auf Sie geben.

Abschließend bitte ich Sie nochmals, im Interesse unserer Gemeinde von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Andrea Scheucher, Kuratorin

EmpfängerIn Name/Firma

Ev. Pfarrgemeinde A.B. Wien-Gumpendorf

IBAN EmpfängerIn

AT86 2011 1000 0291 4824

BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank

Ein BIC ist immer verpflichtend,
wenn die EmpfängerIn IBAN
ungleich AT beginnt.

EUR

Betrag

Cent

Für die abschließende Befüllung der Zahlungsebene:

Prüfziffer

Verwendungszweck

 Allgemeine Gemeindefarbeit Kirchenmusik Sozialarbeit Kinder und Jugend

IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn

KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma

006

Unterschrift Zeichnungsberechtigter

Betrag

< Beleg+

Links der QR-Code für elektronische Spendenzahlung. Den Verwendungszweck für die Spende geben Sie bitte selbst ein.

LEBENSBEWEGUNGEN in unserer Pfarrgemeinde



Beerdigungen:

DIWISCH Gertrude im 96. LJ, DVORAK Evelyn im 83. LJ, HOMMEL Helga im 96. LJ, KRITZ Ingrid im 86. LJ,



Trauungen:

BAGHDADY Miriam - FUHRMANN Manuel



Taufen:

FABRIZII Lucia Maria, GEIGER Miriam, MOSER Franca, PALANK Luka, PIACZEK-GRANDITS Ellie, TOTH Moritz, URBAN Rafael,



Eintritt:

WAGNER Sonja
WINGER Katharina Anna



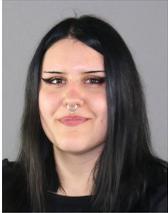
Konfirmation:

NEUNER Clara
TREPTOW Henning



BAUER Barbara

Mein Name ist Barbara Bauer. Ich bin Schulleitung der evangelischen Volksschule Gumpendorf und seit einem Jahr in der Gemeindevertretung. Ich gestalte die Gottesdienste, die die Schule und die Pfarrgemeinde gemeinsam veranstalten, aktiv mit und gehe gerne mit meinen Kindern ins Eltern-Kind-Café.



BAUER Susanna

Getauft 2003 in der Gustav-Adolf-Kirche, ich besuchte die Volksschule am Lutherplatz. Ich hatte 2 Jahre Religionsunterricht bei Hrn.Pfarrer Bickelhaupt. 2017 das erste mal Konfi Unterricht wurde aber wegen privater Angelegenheiten erst 2019 konfirmiert. Seitdem bin ich Mitarbeiter in der Konfi-Gruppe. Ich wäre gern auch in der Zukunft weiterhin in der Gemeinde tätig.



BITTERLI Mathilde

Nachdem ich bereits bei der letzten Tätigkeitsperiode in der Gemeindevertretung mitgearbeitet und dadurch auch neue Einblicke gewonnen habe, bin ich gerne bereit, mich wieder zur Wahl zu stellen. Ich bin 54 Jahre alt und arbeite als Volksschullehrerin, deshalb engagiere ich mich auch besonders gerne im Eltern-Kind-Café.



Dr. BOCK Peter

Das Leben ist nicht ein Frommsein, sondern ein Frommwerden, nicht ein Sein, sondern ein Werden, nicht eine Ruhe, sondern eine Übung (so Martin Luther). Ich wünsche mir, dass wir als Gemeinschaft fröhlich, traurig, besorgt, empathisch üben und die Hoffnung des christlichen Glauben für uns leben und für die „Nächsten“ egal wo auch immer spürbar machen.“



Dipl.Ing. DRAXLER Susanne

Geb. in St.Pölten, Studium der Technischen Chemie, wohnhaft und berufstätig in Wien als Geschäftsführerin dreier Ingenieurbüros. Drei Töchter, verheiratet, in Gumpendorf in Gemeindevertretung und Presbyterium, Obfrau des EWVV, Aufsichtsratsvorsitz der SHH GmbH.



Dipl.-Bibl (FH) FREIBERGER Tina

geb. in Bayreuth, lebe seit 2016 in Gumpendorf, Dipl.-Bibliothekarin; seit einem Jahr engagiere ich mich in der Gemeinde: mache Kirchendienst, schreibe Texte für die website der Pfarrgemeinde und betreue die facebook-Seite des Eltern-Kind-Cafés.



Ing. GERM Stephan

geb. 1966. Ich bin schon viele Jahre mit der Gemeinde als Organist, Gemeindevertreter und Presbyter eng verbunden. Vom Beruf bin ich Berufsschullehrer. Das breite Betätigungsfeld für handwerkliche Tätigkeiten kommt mir sehr entgegen.



GRANDITS Brigitte

Ich heiße Brigitte Grandits und bin seit 2018 in der Gemeindevertretung.

Meinen Einsatz habe ich vor allem bei der LNDK und bei Bedarf auch wo ich mich einbringen kann. Gerne arbeite ich auch in der Gemeindevertretung mit.



Ing. GRANDITS Gerhard

Mein Name ist Gerhard Grandits verheiratet und Vater von zwei Töchtern.

Seit der letzten Wahl Schriftführer im Presbyterium und ein eifriger Mitarbeiter bei der "Langen Nacht der Kirchen". Gerne stehe ich wieder für eine Funktion in der Gemeinde zur Verfügung.



Mst. GUGGENBERGER Günter

seit 1964 in der Gemeinde, mit allen Aufgaben beauftragt, beschäftigt .. hab in der Ev. Kirche kritische Demokratie gelernt, erlebt, erduldet und es als das beste Zusammenleben gehalten. Beruf ist für mich, Diakonisches und Wirtschaftliches zu verbinden, tja zu ergänzen



HAIM Jonas

Ich bin 22 Jahre alt, 2014 in der Gemeinde Gumpendorf konfirmiert und seit 2021 außerdem Gemeindevertreter. Neben meinen Tätigkeiten als Gemeindevertreter, kümmere ich mich als Jugendreferent um den Konfirmationskurs. Außerhalb meines kirchlichen Daseins studiere ich Philosophie und mixe drinks in meinem Job als Barkeeper.



HENNING Constanze

Sonderkindergartenpädagogin, geboren in Dresden. Seit 2016 lebe ich mit meinem Ehemann Andreas Henning in Wien, seit November 2020 bereichert ein kleiner Pflegesohn die Familie. Projektleitung für das Eltern-Kind-Café in unserer Gemeinde.



Dr. JÜTTNER Angelika

Geboren 1950,
Allgemeinärztin in Pension,
Mitarbeit in der Gemeinde-
vertretung und

Presbyterium. Gumpendorf ist mein Dorf,
seit Kindheit.



JÜTTNER Christian

Ich bin Christian 40 Jahre,
verheiratet und Vater von 2
Töchtern. Ich bin gelernter
Nachrichtentechniker.

Dieses Jahr habe ich eine Haus-
betreuungs-firma gegründet. Ich möchte
gerne mit meinem Wissen die Gemeinde
unterstützen und Ideen einbringen. Ich
würde mich freuen auf diese neue
Herausforderung.



LEISSER Hermann

Verh. seit 1992, 2 Kinder
(1männl *1993),
1weibl*1997 mit Trisomie
21). Beruf: Sozialbegleiter,
Lektor seit 11.09.2011 und

fast ebenso lange Gemeindevertreter und
Presbyter. Christliche Gemeinde bedeutet
für mich Gemeinschaft auf Grundlage der
Bibel trotz aller Unterschiede. Miteinander
freuen und miteinander weinen. Sich gut
eingebettet und geborgen fühlen.



NEBENFÜHR Ellen

Geb.1940, verheiratet.
Seit 1989 in der Gemein-
devertretung; seit 1992 im
Presbyterium (Schatz-
meisterin und Kuratorin).

In der letzten, d. h. auslaufenden Periode
pausiert, jedoch als Ehrenkuratorin
ständiger Gast in Gemeindevertretung
und Presbyterium



Ing. NEBENFÜHR Manfred jr.

Geb. 1970 in Wien,
Tischlermeister bzw.
Inhaber der gleich-
namigen Tischlerei,

technisch / fachliche Unterstützung für
Umbauten und Reparaturen in evang.
Volksschule und Kirche in Gumpendorf



Mag. PEROUTKA Margot

Mein Name ist Margot
Peroutka. Ich bin 71 Jahre
und würde gerne noch für
einige Jahre im

Kirchengemeinderat mitarbeiten. Ich bin
schon über 30 Jahre in der Pfarr-
gemeinde in Gumpendorf. Als Seel-
sorgerin war ich auch schon tätig und seit
einigen Jahren mache ich die
Kirchenführungen in unserer Gustav-
Adolf-Kirche.



Dr. Mag. Ing. PÖCK-STEINER Michael

Jahrgang 1957, seit ca. 1990 Gemeindevertreter, 1993-2001 Presbyter und Schatzmeister, seit 2003 Rechnungsprüfer in unserer Gemeinde. Verheiratet, Vater zweier erwachsener Kinder und Geschäftsführer im Familienbetrieb.



Mag.ª PROKSCH Elisabeth

Ich erlebe unsere Pfarrgemeinde als lebendig, und offen. Daher bin ich seit 1995 aktiv in der Gemeinde tätig. Besonders der Austausch in der theologischen Gesprächsrunde liegt mir am Herzen.



SCHEBSDAT Christoph

Ursprünglich aus Bremen stammend, hat mich das BWL-Studium nach Wien verschlagen. Seit dem Masterabschluss 2018 bin ich Unternehmensberater. Nach fünf spannenden und ereignisreichen Jahren in der GV, freue ich mich darauf, mich weiter einbringen zu können.



SCHEUCHER Andrea

*1959, verheiratet, 2 Kinder (23, 28). Seit 2012 in Gemeindevertretung und Presbyterium, u. a. als stv. Schatzmeisterin; seit 2018 Kuratorin. Mit den gewonnenen Erfahrungen möchte ich unsere Gemeinde und das evangelische Wien auch zukünftig mitgestalten.



SELINGER Adelheid VDir.i.R.

Geboren 1955, Volksschuldirektorin in Ruhe, Gemeindevertretung, Presbyterium, Schatzmeisterin, Lehrerin und Direktorin der Evangelischen Volksschule von 1975-2017



Dipl. Ing. SILLER Brigitte

Geb. 1955, zwei Kinder. Architekt, Lehrer in der HTL und seit 12.2020 in Pension. Ich bin Gemeindevertreter und Presbyter. Mitarbeit bei diversen Veranstaltungen in der Gemeinde seit einigen Jahren, z.B. "Langen Nacht der Kirchen". Abstimmung mit dem Denkmalamt bei notwendigen Baumaßnahmen. In Zukunft möchte ich weiterhin aktiv in der Gemeinde tätig sein.



SILLER Florian

Hallo ich bin der Florian Siller, ich bin seit meiner Konfirmation in der Gemeinde Gumpendorf tätig und bin bereits in der laufenden Periode Gemeindevertreter. Ich freue mich, für eine weitere Periode zu Verfügung zu stehen.



Mag.^a SPINDELBGER Karin

Geboren 1958 in Sonntagberg, konfirmiert in Amstetten; Lehrerin i.R. für Englisch/Latein, 1 Sohn; seit 9 Jahren besuche ich regelmäßig den Gottesdienst und Gemeindekreise. Arbeite ehrenamtlich im Eltern-Kind-Café mit und möchte mich weiter in der Gemeindevertretung für die Gemeinde engagieren.



SPINDELBERGER Benjamin

Im Bezirk Mariahilf aufgewachsen und seit meiner Erwachsenenkonfirmation der Gemeinde verbunden. Zuerst studierte ich Politikwissenschaft und Orientalistik und begann nach meinem Abschluss eine Schauspielausbildung, welche ich 2022 abschloss.



STERN Martina

geb. 1967; verheiratet, 2 Kinder, Ergotherapeutin. Seit 2020 in der Gemeindevertretung. Mitarbeit bei der "Langen Nacht der Kirchen" und im Eltern-Kind-Café. Eine offene, lebendige und generationenübergreifende Gemeinschaft ist mir wichtig.



STERN Sarah

geb. 2005
Ich wurde im Jahr 2019 in der Gemeinde konfirmiert. Seitdem bin ich in der Jugend aktiv. Nach meiner Matura im Juni 23, plane ich ein Mathematik-Studium zu beginnen. Ich möchte mich vermehrt für die Jugend in der Gemeinde engagieren.



Mag.^a WERNER Heike

geboren 1967, eine erwachsene Tochter. Gemeindemitglied seit meiner Geburt und für diese Gemeinde immer wieder tätig. Mein Beruf ist Kostümbildnerin und Illustratorin. Mein Schwerpunkt ist die Arbeit mit und für Frauen.



**Dipl.Ing.
WESTHAUSER
Christoph**

„Kann ich meinen christlichen Glauben und die „Institution Kirche“ in der Großstadt vereinen? Ja, durch das Ehrenamt. Ich bin seit 27 Jahren mit Freude aktiv als Gemeindevertreter und Presbyter um unserer evangelische Gemeinde mit zu gestalten.“



**Mag.a.
WESTHAUSER Eva**

Ich bin froh, Mitglied der evangelischen Gemeinde Gumpendorf zu sein, da ich mein christliches Leben auch mit einem konkreten Engagement verbinden und umsetzen kann. Seit 2020 bin ich auch als Lektorin tätig. Meine Interessensgebiete „Kirche in der City“ und Dialog mit nicht religiösen Gruppen.



**Dr. WOCHLE
Holger**

Geboren 1969 in Stuttgart (Südwestdeutschland), ledig, seit 1993 in Wien, Dozent für romanische Sprachen (italienische, französische und spanische Sprachwissenschaft) an den Universitäten in Mainz und Wien. Ich möchte mich gerne für eine zweite Funktionsperiode als Gemeindevertreter in der Gemeinde der Gustav-Adolf-Kirche bewerben und mich dort engagieren.



**Dr.MMag.^a
ZIMMERMANN
Susanne**

Geb. 1969 in Ehenbichl / Tirol; verheiratet, 3 Kinder 20 und 22 Jahre alt, AHS-Lehrerin für Mathematik und Physik. Seit 2004 bin ich in der Gemeinde aktiv tätig. Mir ist das Miteinander wichtig.



SONNTAG, 25. Juni 2023/10 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST mit GEMEINDEFEST



Sprechstunden unserer Pfarrer

Pfarrerin **Schiemel**: Jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung. Tel.: 0699 18877727

Pfarrer **Bickelhaupt**: Jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung. Tel.: 0699 18877725

Wenn Sie seelsorgerliche Hilfe brauchen oder besucht
werden wollen, rufen Sie uns bitte einfach an.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 13 Uhr, Di: 16 - 19 Uhr.

Die Kanzlei befindet sich rechts im hinteren
Teil des Kirchengebäudes.

Tel.: 01 597 34 30
E-mail: kanzlei@gumpendorf-evang.at
Website: www.gumpendorf-evang.at

Retouren an 1008/555

Verleger, Herausgeber, Redaktion: Evangelische Pfarrge-
meinde A.B. Wien-Gumpendorf, Lutherplatz 1, 1060 Wien.
Redaktion: Mag. Edith Schiemel, Elisabeth Kirnbauer
Hersteller: Druckerei Wolfgang Söldner GmbH,
Favoritner Gewerbering 34, 1100 Wien. - Verlags- und
erstellungsort: Wien

Offenlegung: Alleininhaber: Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Wien-Gumpendorf, Lutherplatz 1, 1060 Wien.
Grundlegende Richtung: die „neuen Dimensionen“
setzen sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gliedern
der evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Wien-Gumpendorf
aufrechtzuerhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu
verkünden, Informationen über wichtige Fragen von Kirche
und Gesellschaft sowie über das Gemeindeleben anzubieten.